



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, 3109

An den
Präsidenten des Landtages von Niederösterreich
Mag. Karl Wilfing

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 05.03.2024
Zu Ltg.-177/A-3/13-2023

F2-AB-510/132-2023

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

Beilagen

E-Mail: post.f2@noel.gv.at

Fax: (02742) 9005/15800 Internet: <http://www.noel.gv.at>
Bürgerservice-Telefon 02742/9005-9005 DVR: 0059986

Bezug

Bearbeitung

(0 27 42) 9005

Durchwahl

Datum

Mag. Bernhard Plesser

14813

5. März 2024

Betrifft

Resolution betreffend „Raus aus dem Öl-(höhere) Förderung für den Umstieg auf klimaschonende Heizsysteme auch für 2024“

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Landtag von Niederösterreich hat in der 7. Sitzung am 25. Oktober 2023 den Antrag des Bau-Ausschusses über den Antrag der Abgeordneten Mag. Samwald u.a. betreffend „Raus aus dem Öl – (höhere) Förderung für den Umstieg auf klimaschonende Heizsysteme auch für 2024“ zum Beschluss erhoben. Die NÖ Landesregierung wird ersucht, an die Bundesregierung heranzutreten und sich dafür einzusetzen, damit die Förderung „Sauber Heizen für Alle“ auch über 2023 hinaus gewährt wird.

Die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Innovation und Technologie stellt auch für 2024 Mittel aus dem Unterstützungsvolumen gemäß § 6 Abs. 2f Z 1c Umweltförderungsgesetz zur sozialen Abfederung des Heizkesseltausches zur Verfügung und es wurden im Einvernehmen mit den Ländern die Richtlinien „Sauber Heizen für Alle“ 2024 für Ein/Zweifamilienhaus und Reihenhaus überarbeitet. Der Kreis der Anspruchsberechtigten wird um Haushalte des gesamten unteren Einkommensdrittels erweitert. Es werden aus Mitteln des Bundes und des Landes 100 % des Heizkesseltausches von einem fossilen auf ein erneuerbares System gefördert. Das Land Niederösterreich fördert davon 3.500 Euro.

Mit dem Beschluss der Landesregierung vom 30. Jänner 2024 zur Änderung der NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019 wurde die Förderung gemäß § 23a „Soziale Abfederung des Heizkesseltausches“ für das Jahr 2024 festgelegt. Es wurde somit der Resolution des Landtages entsprochen.

Die NÖ Landesregierung beehrt sich dies zu berichten.

NÖ Landesregierung

Mag.^a T e s c h l - H o f m e i s t e r
Landesrätin